

**Tübinger Schriften
zum internationalen und europäischen Recht**

Band 63

Öffentliche Belange im Auftragswesen und Europarecht

Von

Alexander Schäfer



Duncker & Humblot · Berlin

ALEXANDER SCHÄFER

Öffentliche Belange im Auftragswesen und Europarecht

Tübinger Schriften
zum internationalen und europäischen Recht

Herausgegeben von

Thomas Oppermann

in Gemeinschaft mit

Heinz-Dieter Assmann, Burkhard Heß

Kristian Kühl, Hans v. Mangoldt

Wernhard Möschel, Martin Nettesheim

Wolfgang Graf Vitzthum, Joachim Vogel

sämtlich in Tübingen

Band 63

Öffentliche Belange im Auftragswesen und Europarecht

Von

Alexander Schäfer



Duncker & Humblot · Berlin

Die Juristische Fakultät
der Eberhard-Karls-Universität Tübingen hat diese Arbeit
im Jahre 2001 als Dissertation angenommen.

Bibliografische Information Der Deutschen Bibliothek

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in
der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische
Daten sind im Internet über <<http://dnb.ddb.de>> abrufbar.

D 21

Alle Rechte vorbehalten
© 2003 Duncker & Humblot GmbH, Berlin
Druck: Berliner Buchdruckerei Union GmbH, Berlin
Printed in Germany

ISSN 0720-7654
ISBN 3-428-10990-2

Gedruckt auf alterungsbeständigem (säurefreiem) Papier
entsprechend ISO 9706 ☺

Meinen Eltern

Vorwort

„Alles fließt.“ Heraklits Erkenntnis vor 2500 Jahren wird heute im öffentlichen Auftragswesen eindrucksvoll bestätigt. Das deutsche und europäische Vergaberecht entwickelte sich auch nach Einreichung meiner Dissertationsschrift bei der Juristischen Fakultät der Eberhard-Karls-Universität Tübingen im November 2001 rasant weiter, so dass für ihre Veröffentlichung etliche Neuerungen zu berücksichtigen waren und ein günstiges Erscheinungsdatum abzapassen war. Der Europäische Gerichtshof hat sich am 17. September 2002 zur Vereinbarkeit von Umweltkriterien mit den europäischen Vergaberichtlinien geäußert. Die Entscheidung wurde in die vorliegende Arbeit noch mit aufgenommen, so dass die für das Thema grundlegenden Urteile Beentjes und Nord-Pas-de-Calais nun um Concordia Bus ergänzt wurden. Daneben behandelt die Arbeit auch den aktuellen Stand der Überarbeitung der europäischen Vergaberichtlinien und das gescheiterte deutsche Tarifreugesetz. Der Text wurde im Oktober 2002 abgeschlossen.

Dank schulde ich meinem Doktorvater und ehemaligen Vorgesetzten Professor Dr. Dr. h.c. *Günter Püttner* für den Freiraum, den er mir für die Arbeit an der Dissertation eingeräumt hat, sowie für die zügige Erstellung des Erstgutachtens. Herrn Professor Dr. *Martin Nettesheim* danke ich für das nicht minder rasche Zweitgutachten und Herrn Professor Dr. *Thomas Oppermann* für die Aufnahme in die Tübinger Schriften zum internationalen und europäischen Recht. Ein besonderer Dank geht an Herrn Assessor Dr. *Johannes Rux* für die häufige und zeitintensive Unterstützung bei der Computertechnik und Layout-Gestaltung. Dankenswerte technische Hilfe leistete auch Frau *Rosi Croizier*. Dem Team der Tübinger Seminarbibliothek, insbesondere Frau *Sigrid Lattemann*, danke ich für die Unterstützung bei der Literaturbeschaffung. Frau Assessorin *Karin Günther* möchte ich schließlich dafür danken, dass sie im Juristen immer wieder den Menschen geweckt hat.

Bonn, im Juli 2003

Alexander Schäfer

